

RS Vwgh 2011/11/16 2011/17/0088

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 16.11.2011

Index

10/01 Bundes-Verfassungsgesetz (B-VG)

10/07 Verwaltungsgerichtshof

40/01 Verwaltungsverfahren

Norm

AVG §73 Abs1;

B-VG Art119a Abs5;

B-VG Art119a Abs9;

VwGG §27 Abs1;

VwGG §27;

VwGG §30 Abs2;

1. AVG § 73 heute
 2. AVG § 73 gültig ab 15.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2018
 3. AVG § 73 gültig von 01.01.2014 bis 14.08.2018 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
 4. AVG § 73 gültig von 20.04.2002 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 65/2002
 5. AVG § 73 gültig von 01.01.1999 bis 19.04.2002 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
 6. AVG § 73 gültig von 01.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 471/1995
 7. AVG § 73 gültig von 01.02.1991 bis 30.06.1995
1. B-VG Art. 119a heute
 2. B-VG Art. 119a gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 3. B-VG Art. 119a gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 4. B-VG Art. 119a gültig von 01.01.1985 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 490/1984
 5. B-VG Art. 119a gültig von 21.07.1962 bis 31.12.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
1. B-VG Art. 119a heute
 2. B-VG Art. 119a gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 51/2012
 3. B-VG Art. 119a gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 100/2003
 4. B-VG Art. 119a gültig von 01.01.1985 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 490/1984
 5. B-VG Art. 119a gültig von 21.07.1962 bis 31.12.1984 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 205/1962
1. VwGG § 27 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
 2. VwGG § 27 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
 3. VwGG § 27 gültig von 01.01.1999 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
 4. VwGG § 27 gültig von 22.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
 5. VwGG § 27 gültig von 01.01.1991 bis 21.07.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990

6. VwGG § 27 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

1. VwGG § 27 gültig von 01.07.2012 bis 31.12.2013 aufgehoben durch BGBl. I Nr. 33/2013
2. VwGG § 27 gültig von 01.07.2008 bis 30.06.2012 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 4/2008
3. VwGG § 27 gültig von 01.01.1999 bis 30.06.2008 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 158/1998
4. VwGG § 27 gültig von 22.07.1995 bis 31.12.1998 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 470/1995
5. VwGG § 27 gültig von 01.01.1991 bis 21.07.1995 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 330/1990
6. VwGG § 27 gültig von 05.01.1985 bis 31.12.1990

1. VwGG § 30 heute
2. VwGG § 30 gültig von 01.01.2014 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
3. VwGG § 30 gültig ab 01.01.2014 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 122/2013
4. VwGG § 30 gültig von 01.03.2013 bis 31.12.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 33/2013
5. VwGG § 30 gültig von 01.08.2004 bis 28.02.2013 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 89/2004
6. VwGG § 30 gültig von 05.01.1985 bis 31.07.2004

Rechtssatz

Mit der Zustellung eines aufhebenden Vorstellungsbescheides, mit dem eine Angelegenheit zur neuerlichen Entscheidung an die Gemeinde zurückverwiesen wird, tritt grundsätzlich die Verpflichtung des zuständigen Gemeindeorgans ein, einen entsprechenden Ersatzbescheid zu erlassen (vgl. etwa A. Hauer in: Mit der Zustellung eines aufhebenden Vorstellungsbescheides, mit dem eine Angelegenheit zur neuerlichen Entscheidung an die Gemeinde zurückverwiesen wird, tritt grundsätzlich die Verpflichtung des zuständigen Gemeindeorgans ein, einen entsprechenden Ersatzbescheid zu erlassen vergleiche etwa A. Hauer in:

Klug/Oberndorfer/Wolny (Hrsg), Das österreichische Gemeinderecht,

17. Teil, Gemeindeaufsicht (2008), Rz 176). Mit der Zustellung des aufhebenden Vorstellungsbescheides läuft die Entscheidungsfrist nach § 73 Abs. 1 AVG und damit die Frist zur Erhebung einer Säumnisbeschwerde nach § 27 VwGG (vgl. den hg. Beschluss vom 2. Juli 2009, Zl. 2009/12/0093, bzw. allgemein zur Entscheidungspflicht als Voraussetzung für die Zulässigkeit der Säumnisbeschwerde Köhler, Die Säumnisbeschwerde, in: Holoubek/Lang (Hrsg.), Das verwaltungsgerichtliche Verfahren in Steuersachen, 77 (88)). Sofern es nicht zur Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung für eine Beschwerde gegen den aufhebenden Vorstellungsbescheid kommt, läuft somit die Entscheidungsfrist nach § 27 VwGG ungeachtet der Einbringung der Beschwerde gegen den Aufhebungsbescheid der Vorstellungsbehörde ab der Zustellung des aufhebenden Bescheides an die belangte Behörde. 17. Teil, Gemeindeaufsicht (2008), Rz 176). Mit der Zustellung des aufhebenden Vorstellungsbescheides läuft die Entscheidungsfrist nach Paragraph 73, Absatz eins, AVG und damit die Frist zur Erhebung einer Säumnisbeschwerde nach Paragraph 27, VwGG vergleiche den hg. Beschluss vom 2. Juli 2009, Zl. 2009/12/0093, bzw. allgemein zur Entscheidungspflicht als Voraussetzung für die Zulässigkeit der Säumnisbeschwerde Köhler, Die Säumnisbeschwerde, in: Holoubek/Lang (Hrsg.), Das verwaltungsgerichtliche Verfahren in Steuersachen, 77 (88)). Sofern es nicht zur Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung für eine Beschwerde gegen den aufhebenden Vorstellungsbescheid kommt, läuft somit die Entscheidungsfrist nach Paragraph 27, VwGG ungeachtet der Einbringung der Beschwerde gegen den Aufhebungsbescheid der Vorstellungsbehörde ab der Zustellung des aufhebenden Bescheides an die belangte Behörde.

Schlagworte

Binnen 6 Monaten

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:2011:2011170088.X01

Im RIS seit

23.04.2012

Zuletzt aktualisiert am

26.06.2017

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at